

Unsere bisherigen Bemühungen

Jahr	Projekt/ Maßnahme
1980er	✓ Errichtung eines modernen Sanitärgebäudes, welches den neuesten umwelttechnischen Standards entsprach ✓ Einführung der Abfalltrennung
1990er	✓ Naturverträgliche Neustrukturierung der Hafenanlage ✓ Bau einer Solarthermieanlage (34m²) ✓ Anschaffung von Elektrofahrzeugen ✓ Generelles Autofahrverbot auf dem Campingplatz und Angebot von Leiterwagen für den Gepäcktransport der Gäste
2001	Umweltinformation / Umweltbildung: ✓ ORF Wandertag – Wanderung durch das Naturschutzgebiet mit 200 Gästen ✓ Uferreinigungsaktion mit Dauercampern ✓ Beteiligung am „Naturschutzführer Rheindelta“ Kiosk: ✓ Verzicht auf verpackungsintensive Ware ✓ Umfüllservice von Getränken aus Großflaschen in Radlerflaschen ✓ Fast ausschließlich Verwendung von Mehrweggebinden und Großcontainern ✓ Fast kein Verkauf von Aludosen ✓ Verzicht auf Papiertischtücher sowie Einweggeschirr und –besteck ✓ Große und gut beschilderte Wertstoffinsel Gastronomie: ✓ Speisedekoration nur aus essbaren bzw. kompostierbaren Materialien ✓ Salate in Buffetform ✓ Kein Angebot von Fertiggerichten ✓ Große und gut beschilderte Wertstoffinsel Energie sparen: ✓ Außentemperaturfühler ✓ Wärmedämmung durch Installation einer transparenten Dämmwand
2003	Reinigung: ✓ Einsparung von Reinigungsmitteln durch Verwendung von Dosieranlagen bei den Geschirrspülern ✓ Verwendung von umweltschonenden Reinigungsmitteln ✓ Hochdruckreiniger für das Partyschiff ✓ Hinweisschilder und Infoblatt für Gäste über biologische Sanitär- und Spülwasserzusätze ✓ Hinweis auf Wasserhärte bei den Waschmaschinen Platzgestaltung: ✓ Keine Verwendung von Düngemitteln ✓ Wenig Versiegelung von Flächen ✓ Einheimische Pflanzen
2004	✓ Einführung eines Chipkartensystems zur Zugangskontrolle und verbrauchsgenauen Warmwasserabrechnung ✓ Fahrradverleih

Jahr	Projekt/ Maßnahme
2006	✓ Erhalt des „Blauen Ankers“ für die Hafenanlage ✓ Zertifizierung mit dem EU-Eco-Label ✓ Teilnahme an ECOCAMPING
2007	✓ Druck der Hausprospekte auf umweltfreundlichem Papier und Bindung in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Vorarlberg ✓ Installation von Bewegungsmeldern in den Sanitärgebäuden
2008	✓ Anschaffung energiesparender Geräte
2009	✓ Ökologische Sanierung der Uferbereiche unter fachkundiger Anleitung und Neugestaltung des hauseigenen Badestrands mit einer Kiesauflage
2010	✓ Herunterfahren des Heizsystems während der 3 Ruhetage zur Verringerung des Heizölverbrauchs für das Restaurant und richtige Einstellung der Thermostatventile

Maßnahmenplanung 2011-2013

Energie		
Maßnahme	Zuständige	Zeitplan
Umstellung auf 100 % Ökostrom (VKW)	Oberscheider	2011
Durchführung einer Energieberatung	Oberscheider	2011
Reduzierung der Beleuchtung am Hafen und am Parkplatz	Oberscheider	2011
Kauf von Kühlgeräten der Energieeffizienzklasse A+ und besser	Salzmann, Frei, Oberscheider	2011-2013
Vermehrter Einsatz von LED	Oberscheider	2013

Wasser		
Maßnahme	Zuständige	Zeitplan
Einbau neuer Spülkästen mit Wassersparfunktion	Oberscheider	2012
Reduktion der Durchflussleistung an öffentlich zugänglichen Wasserstellen	Oberscheider	2013
Genaue Überwachung des Wasserverbrauchs mittels Installation von Wasseruhren	Oberscheider	2013

Abfall		
Maßnahme	Zuständige	Zeitplan
KIOSK: Ausgabe von Mehrweg- anstelle von Einwegbrotsäcken zur Abfallvermeidung	Salzmann, Frei, Oberscheider	2011
KIOSK: Vorgekochte Speisen aus dem Restaurant zur Reduktion von Abfällen durch Fertigprodukte	Salzmann, Frei, Oberscheider	2011
Neue Beschilderung zur Wertstoffsammelstelle	Salzmann, Frei, Oberscheider	2011

Umweltbildung		
Maßnahme	Zuständige	Zeitplan
Zusammenarbeit mit dem Rheindeltahaus zur Organisation von Naturführungen für Gäste und MitarbeiterInnen	Oberscheider	2011
MitarbeiterInnenschulungen zu Umweltthemen	Salzmann	2011

Verkehrsplanung		
Maßnahme	Zuständige	Zeitplan
CAMPING: Prüfen einer Ermäßigung bei Anreise mit dem Fahrrad	Salzmann, Frei, Oberscheider	2011
RESTAURANT / KIOSK: Prüfen eines Shuttledienst von Höchst aus in Kooperation mit der Gemeinde	Oberscheider	2011

Maßnahmen welche im Zuge der Umsetzung des Umweltzeichens bereits gesetzt wurden:

- + Umstellung auf 100% Ökostrom von den Vorarlberger Kraftwerken
- + Durchführung einer Energieberatung für die ganze Anlage
- + Reduktion der Durchflussleistung an den Wasserhähnen und Duschen in den Santiärbereichen auf unter 9 Liter/Minute
- + Herunterfahren des Heizsystems während der 3 Ruhetage zur Verringerung des Heizölverbrauchs für das Restaurant und richtige Einstellung der Thermostatventile
- + Verwendung von recyceltem Druckerpapier
- + Mitarbeiterschulung im Bezug auf umweltschonendem Verhalten in den Bereichen Abfall, Reinigungsmittel, Energie, Wasser
- + Verzicht auf Plastikbrotsäcken; statt dessen werden Mehrwegbrotsäcke aus Stoff angeboten
- + Angebot am Kiosk von vorgekochten Speisen aus dem Restaurant zur Reduktion von Abfällen durch Fertigprodukte
- + Laufendes Ablesen der Stromzählerstände zur Überwachung des Stromverbrauches